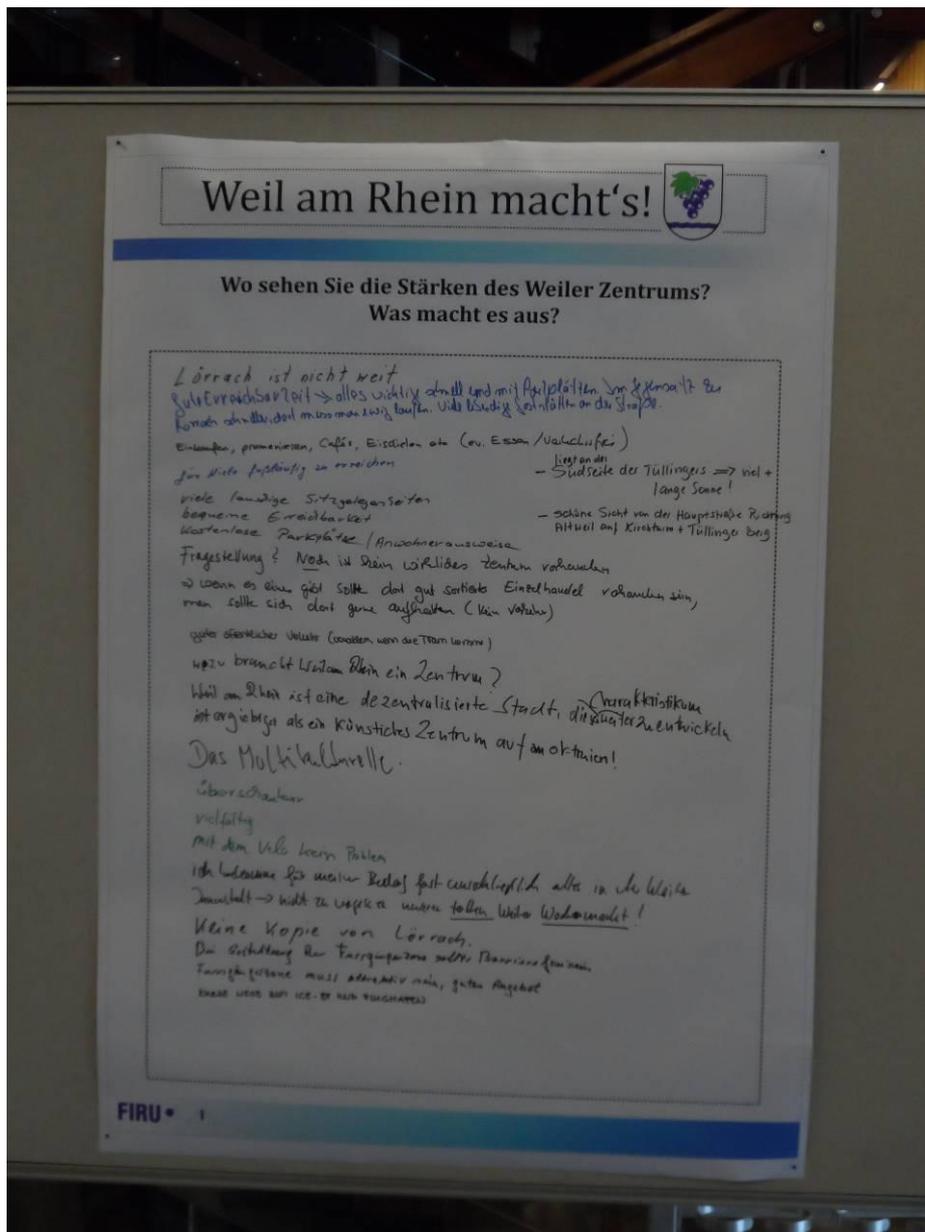


**Dokumentation der Stellwandarbeit im Rahmen der Auftaktveranstaltung zu
„Weil am Rhein macht´s!“ am 20.06.2013**

**Wo sehen Sie die Stärken des Weiler Zentrums?
Was macht es aus?**

- Lörrach ist nicht weit
- Gute Erreichbarkeit, alles Wichtige schnell und mit Parkplätzen. Im Gegensatz zu Lörrach schneller, dort muss man ewig laufen. Viele lebendige Gaststätten an der Straße
- Einkaufen, promenieren, Cafés, Eisdielen etc. (evtl. Essen/ verkehrsfrei)
- Für viele fußläufig zu erreichen
- Viele lauschige Sitzgelegenheiten
- Bequeme Erreichbarkeit
- Kostenlose Parkplätze/ Anwohnerausweise
- Fragestellung? Noch ist kein wirkliches Zentrum vorhanden. Wenn es eines gibt sollte dort gut sortierter Einzelhandel vorhanden sein, man sollte sich dort gerne aufhalten (kein Verkehr)
- Guter öffentlicher Verkehr (vor allem, wenn die Tram kommt)
- Wozu braucht Weil am Rhein ein Zentrum? Weil am Rhein ist eine dezentralisierte Stadt, dieses Charakteristikum weiter zu entwickeln ist ergiebiger als ein künstliches Zentrum auf zu oktruieren!
- Das Multikulturelle
- Überschaubar
- Vielfältig
- Mit dem Velo kein Problem
- Ich bekomme für meinen Bedarf fast ausschließlich alles in der Weiler Innenstadt, nicht zu vergessen unseren tollen Weiler Wochenmarkt!
- Keine Kopie von Lörrach
- Die Gestaltung der Fußgängerzone sollte barrierefrei sein
- Fußgängerzone muss attraktiv sein, gutes Angebot
- Kurze Wege zum ICE-Bahnhof und Flughafen
- Dichte der Geschäfte + mehrere Plätze, an denen man sich gut aufhalten könnte (Rathaus, Insel, Sparkassenplatz, Alter Marktplatz, Nischenplätze zwischen den Geschäften
- Kein wirkliches Zentrum, aber tolle Begrünung (Bepflanzung) im Geschäftsteil
- „Hinterher ist man immer schlauer“.
- Sehr gute Erreichbarkeit – kurze Weg
- Leider zu wenig Spaßfaktor wegen Unattraktivität

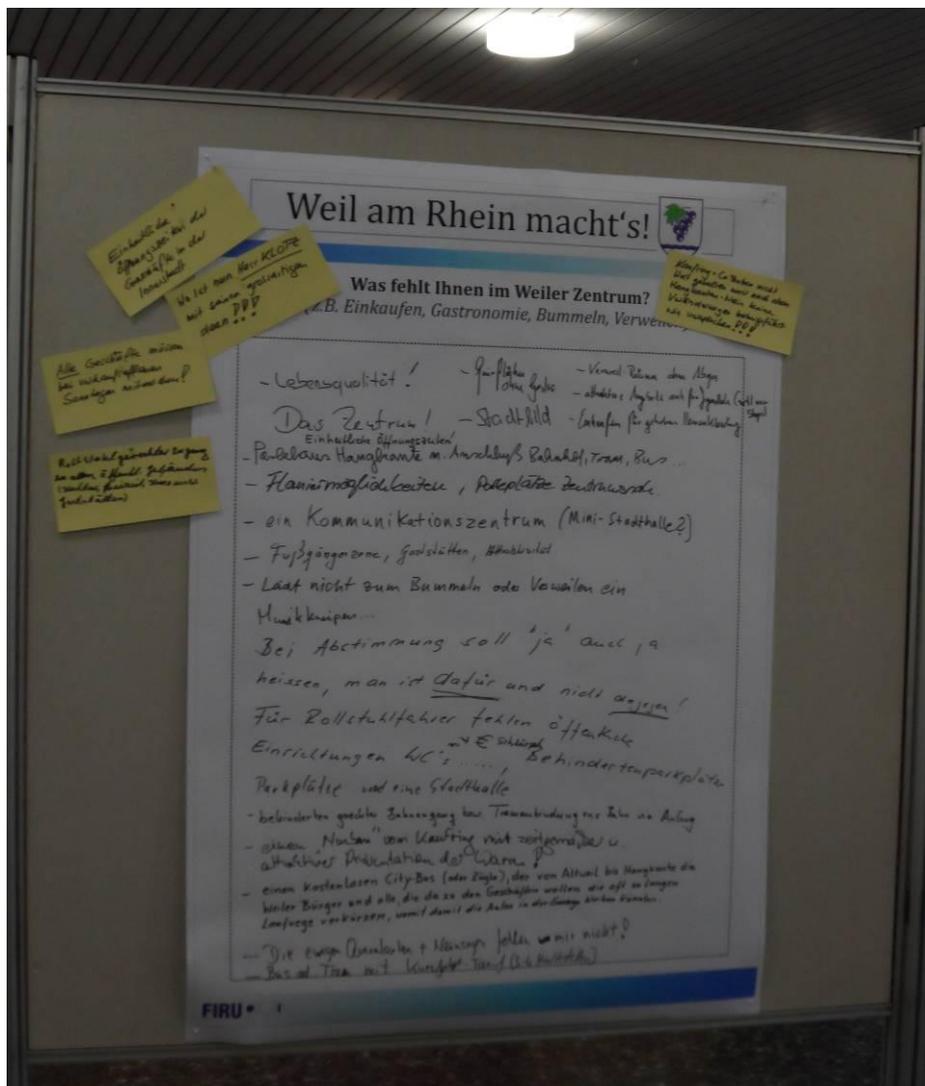
- Nicht nur schwätze, Taten müssen folgen
- Alle Geschäfte vorhanden
- Die Stärken sind, wie in jedem Zentrum die Möglichkeit der ungestörten Begegnung
Lärm (insbesondere von Autos) stört!
- Ein Zentrum sehe ich nicht – aber es gibt Stärken:
 - nette Cafés mit guter Ware (Eiscafé, Café Lamm)
 - Fachgeschäfte mit gutem Service leider oft nicht so attraktive Dekoration. Selten „Hingucker“, nur wenige Geschäfte mit Durchsichtbereichen.
- Begrünung und deren Pflege ist toll.



Was fehlt Ihnen im Weiler Zentrum?

- Einheitliche Öffnungszeiten der Geschäfte in der Innenstadt
- Wo ist nun Herr Klotz mit seinen großartigen Ideen???
- Alle Geschäfte müssen bei Verkaufsoffenen Sonntagen mitmachen!
- Rollstuhlgerechter Zugang zu allen öffentlichen Gebäuden (Kultur, Freizeit, Kino und Gaststätten)
- Kaufring + Co haben nicht Wort gehalten und nach dem Hangkanten-Nein keine Veränderungen herbeigeführt wie versprochen.
- Belebter, attraktiver Platz
- Coffee Shop
- Lebensqualität!
- Grünflächen ohne Gastro
- Verweil-Räume ohne Abgas
- Attraktive Angebote auch für Jugendliche
- Einkaufen für gehobene Herrenkleidung
- Das Zentrum!
- Stadtbild
- Einheitliche Öffnungszeiten
- Parkhaus Hangkante mit Anschluss Bahnhof, Tram, Bus.....
- Flaniermöglichkeiten, Parkplätze zentrumsnah
- Kaufring soll auf Parkplatz Sparkasse als 2. Magnet für Fußgängerzone
- Ein Kommunikationszentrum (Mini-Stadthalle?)
- Fußgängerzone, Gaststätten, Attraktivität
- Lädt nicht zum Bummeln oder Verweilen ein
- Musikkneipen...
- Attraktives Cafe oder Restaurant
- Bei Abstimmung soll „Ja“ auch ja heißen, man ist dafür und nicht dagegen!
- Für Rollstuhlfahrer fehlen öffentliche Einrichtungen WC's mit € Schlüssel, Behindertenparkplätze
- Parkplätze und eine Stadthalle
- Behindertengerechter Bahnzugang bzw. Tramanbindung zur Bahn via Aufzug
- Einen „Neubau“ vom Kaufring mit zeitgemäßer und attraktiver Präsentation der Waren!
- Einen kostenlosen City-Bus (oder Zügler), der von Altweil bis Hangkante die Weiler Bürger und alle, die da zu den Geschäften wollen die oft zu lange Laufwege verkürzen, damit die Autos in der Garage bleiben könnten
- Die ewigen Querulanten + Neinsager fehlen mir nicht!
- Bus oder Tram mit Kurzfahrt-Tarif (3-4 Haltestellen)

- Parkplätze für Berufstätige
- Endlich ein Bürgerhaus (siehe Burghof) für Veranstaltungen, Kultur oder Neujahrsempfang ohne Losziehung mehr Platz
- Parkplätze
- Verkehrsanbindung nicht vergessen!
- Kaufring + Co haben nicht Wort gehalten und nach dem Hangkanten-Nein keine Veränderungen herbeigeführt wie versprochen!!
- Zu viele Pizzerien, Döner etc., die heimische Gastronomie stirbt langsam aus.
- Ausreichend Innenstadtnahe Parkplätze (Messeplatz) etc.
- Moderne, junge Modegeschäfte
- Mehr Vielfalt bei Cafès + Bistros
- Restaurant Mooswald sollte nicht verschwinden
- Fußgängerzone



Wo fühlen Sie sich am wohlsten im Zentrum?



Anmerkungen (*Ideen / Vorschläge / Wünsche*)

- Noch nirgendwo!
 - Eine möglichst gemütliche Flaniermeile
 - Den alten Marktplatz in der Gartenstadt als Aufenthaltsort mit Flair „ausbauen“
 - An Plätzen mit Aufenthaltsqualität
 - Es fehlt der Ort zum Wohlfühlen: ruhige Hauptstraße (Fußgängerzone)
 - Wohlfühlfaktor im Garten des „Rebhus“, Blick ins Rheintal, Grünzonen, Plätze begrünt
 - Da wo ich wohne (Leopoldshöhe Nord)!
 - Mit dem neuen Hangkantencenter wird die Möglichkeit zur Attraktivierung mit Kleinpark, Brunnen, Skulpturen, Veranstaltungsfläche, Cafés, Restaurants etc. möglich, wobei sich eine Wohlfühlatmosphäre gestalten lässt aber die Hinterhofinselcenter – Hauptstrassen-Betonfassade muss freundlicher und anschaulicher gestaltet werden!
- Schließlich soll das Zentrum ein Anziehungs- und Wohlfühlpol für Gäste und Einheimische werden
- Seit dem Mittelalter liegt in jeder Stadt das Zentrum dort, wo der Wochenmarkt ist (Rathausplatz)
 - Weil am Rhein hat kein Zentrum und durch die Lage der Stadt (sie geht zu nun mal vom Rhein bis zur Grenze Riehen dazu Otterbach, Haltingen, Ötlingen, Märkt) wird es auch nie ein wirkliches Zentrum geben.
 - Rathausplatz und Umgebung
 - Eigentlich Nirgends! Es fehlt an gemütlichen Orten an denen man verweilen möchte. Orte sollten nahe zum Rathaus sein, Parkflächen und Bahnanbindung

Weil am Rhein macht's!



Wo fühlen Sie sich am wohlsten im Zentrum?
Bitte grüne Pins verwenden!



Anmerkungen

Nennen Sie uns Ihre Ideen / Vorschläge / Wünsche

Noch niedriger!

Eine möglichst gemütliche Flaniermeile!

Den alten Marktplatz in der Gartenstadt als Aufenthaltsort mit flair "ausbauen".
Als PÄRTER MIT AUFGENTHALTSQUALITÄT

- Es fehlt der Ort zum wohlfühlen rüber Hauptbr. (Fischbone)

Wo liegt für Sie das Weiler Zentrum?



Anmerkungen (*Ideen / Vorschläge / Wünsche*)

- Verknüpfung attraktiver Punkte (Vitra) mit „Stadt“
- Vielfältige Geschäfte kleine und große, gute Parkmöglichkeit in der Nähe (mehrere Parkhäuser + Parkleitsystem)
- Zentrum bedeutet für mich auch höhere Aufenthaltsqualität
- An der Hauptstraße - 4,2 km – toll
- Vom „Bahnhof“ bis Sparkassenplatz – lieber noch etwas weiter Einkaufsteil (Zentrum)
- Schlaufenkreisel bis Sparkassenplatz
- Weil hat nicht ein Zentrum, sondern aufgrund der ausgedehnten Achse (Hauptstraße) mehrere Konzentrationspunkte; Muss es denn ein Zentrum sein?
- Vergesst das idyllische Altweil nicht, die Ruinen müssten auch in Angriff genommen werden! Schließlich ist das der Ursprung des Ortes und er sollte genauso berücksichtigt sein!
- Das eine schließt das andere nicht aus!!!!

Weil am Rhein macht's!



Wo liegt für Sie das Weiler Zentrum?
Bitte malen!



Anmerkungen

Nennen Sie uns Ihre Ideen / Vorschläge / Wünsche

- Verknüpfung attraktiver Punkte (Vitra) mit ~~den~~ „Stadt“
- Vielfältige Geschäfte kleine und grosse, gute Parkmöglichkeit in der Nähe (mehrere Parkhäuser + Parkleitsystem)
(Länge in „Parkleitsystem“)
- Zentren Standort für mich auch! Aufenthaltsqualität
- an der Haupt- / Markt- / Weg
- von „Bahnhof“ bis Sparkassenplatz - Lieber noch etwas weiter Einkaufszentrum
- Einkaufszentrum bis Sparkassenplatz
- Weil hat nicht ein Zentrum, sondern aufgrund der ausgedehnten Fläche (Hauptstr.) mehrere kleinteiliger Punkte. Muss es denn ein Zentrum sein?

Die Erweiterung der Tram ins Zentrum...

(z.B.: ...finde ich gut, darf nicht zu teuer sein, soll auch bis zum Vitra-Gelände führen...)

- Nein
- ...könnte auch nach Altweil statt bis zur Vitra führen
- Sollte bis Altweil gehen
- Sehr sinnvoll
- Warum zur Vitra, warum nicht nach Riehen?
- Soll unbedingt weiter verfolgt werden auch in Richtung Vitra + Haltingen!
- Ist sehr zu begrüßen, weil zuverlässig, pünktlicher als der Bus!!!
- Jede Maßnahme die den öffentlichen Nahverkehr stärkt ist sinnvoll
- sinnvoll – auch wenn teuer
- Ist unnötig, genauso wie der erste Teil, es gibt Busse
- Gut und sinnvoll!!!!
- Schön vorstellbar – Überleben die Geschäfte die Baustellen mit?
- Wo ist der Gesamtverkehrsplan?
- Vernetzte Tramlinien Richtung Haltingen, Riehen, Lörrach; Bus-Bahn-Fahrplan
- Wieso bis zur Vitra? Wer wohnt da? Wenn dann Haltingen oder P+R!
- Jeder weitere Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs an Basel ist positiv!
- Das „10er Tram“ fährt sogar bis (BL), wieso keine Anbindung Weil-Haltingen-Binzen möglich?
- Die Tram, wenn gebaut, ist im Zentrum!
- Die nächsten Generationen können dann die Tram weiter bis Riehen (durch Alt-Weil) und nach Haltingen planen
- Verringert Lärm + Feinstaubbelastung, sowie das hohe Verkehrsaufkommen von den Schweizer Kunden im Tram – Einzugsgebiet
- Sollte mit Priorität verfolgt werden
- Ist zu teuer (600 m für 9 Mio. Euro)!
- Lieber eine reine Fußgängerzone auch ohne Tram, mehr Platz zum Laufen + draußen sitzen, mehr Sicherheit, weil tatsächliche Behinderungen durch den Tramverkehr in Kauf genommen werden müssen!!!
- ...Parkkarten für Pendler
- ...Richtung Auffahrt A2/BAB5 aus dem Güterareal ehem. Güterbahnhof
- ...gelingt nur ohne Autos!
- Muss unbedingt nach Altweil + Haltingen damit wirklich die Pendler der Stadt etwas davon haben
- Im Idealfall bis zur Vitra

Weil am Rhein macht's!



Bitte ergänzen Sie folgenden Satz:

Die Erweiterung der Tram ins Zentrum...

z.B.: ...finde ich gut, darf nicht zu teuer sein, soll auch bis zum Vitra-Gelände führen...

Nein

sehr sinnvoll

Warum zur Vitra, warum nicht nach Niebu

soll unbedingt weiter verfolgt werden auch: Richtung Vitra + Haltingen!

ist sehr zu begrüssen, weil zuverlässig punktecht als der Bus!!!

Jede Maßnahme die den öffentlichen Nahverkehr stärker ist sein soll sinnvoll - auch wenn teuer →

ist wichtig, genauso wie der erste Teil - es gibt Basse

gute Lösungen???

- sehr wichtig - können die Schritte in den nächsten Jahren?

- Wo ist der Gesamtverkehrsplan??

- Vernetzte Tramlinien Richtung

im Haltingen

Bus, Bahn - Fahrplan!

- Wieso bis zur Vitra? ^{was} ^{woher} ^{kommen} ^{die} ^{Wagen} ^{kommen} ^{da} ^{her} [?] ^{Wenn} ^{dann} ^{Haltingen} ^{oder} ^{P+R}!

- das "Neue Tram" fährt ja bis Flüh (BL), wieso keine Anbindung Haltingen - Niebu - Niebu?

- das Tram, wenn gebaut, ist im Zentrum!

- die nächsten Generationen können bauen die Tram

unter der Leitung (durch AG Weil) u. nicht Haltingen planen

- weniger Lärm + Staubbelastung, wenn die Haltingen kommen von der anderen Seite im Tram - Ausgebau!

FIRU

Was spricht für, was gegen eine Fußgängerzone im Zentrum?

 pro	 contra
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alles, vor allem für eine „moderne – zukunftsweisende, attraktive Stadt“ ▪ Cappuccino OHNE Abgase! ▪ Auf der Hauptstraße laufen macht mehr Spaß, evtl. mehr Cafés, Bistros – draußen sitzen, gemütlicher! ▪ Eine Fußgängerzone im Zentrum ist Lebensqualität! ▪ Attraktive Flaniermeile (höhere Qualität) ▪ Weniger Autos + Abgase im Zentrum der Stadt ▪ Lädt ein zum Bummeln und verweilen, ohne Abgase, aber Kunden sind bequem. Es bräuchte Anlaufzeit, denn die Parkplätze würden wegfallen. ▪ Nichts ▪ Viel – aber das geht zu Lasten der Bühlerstraße ▪ Verschönerung ▪ Langsamverkehr bietet die Möglichkeit, den Geldbeutel öfters zu zücken ▪ Verkehrsberuhigung, bessere Aufenthaltsqualität, bessere Luft ▪ Bessere Lebensqualität ▪ „Entschleunigung“ ▪ Verdichtung der Shopping- und Genießerzone ▪ Man muss nicht immer nach Lörrach fahren ▪ Man kann sich als Bürger abends in der eigenen Stadt aufhalten (z.B. promenieren) ▪ Kaufkraftbindung ▪ Attraktivität ▪ Kulturelle Aufwertung ▪ Hangkante und Fußgängerzone sind eins! ▪ Zu lösen sind: Parkplätze, Umleitung des Verkehrs ohne die Wohngebiete zu belasten! ▪ Fußgängerzone wertet die kleinen Geschäfte auf! ▪ Flanieren ohne Abgase 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ „Isch nit s´wichtigsch!“ ▪ Aber Hallo, warum so destruktiv! ▪ „Bürger werdet wach“. Die Einzelhändler sind als zäher Klotz eine Zumutung, ja, Egoismus auf Kosten der Allgemeinheit!!!“ (Demotivationspolitik (Weil Aktiv)) ▪ Kunden müssen etwas längere Wege in Kauf nehmen. Wenn Fußgängerzone, dann von Ecke Optik Burkhard bis Sparkassenplatz ▪ Wohin mit dem Verkehr ▪ Vergesst bei der Verkehrsplanung bitte nicht die Rettungsdienste und die „speziellen“ Verkehrsgewohnheiten der Schweizer ▪ Irgendeine Quartierstraße wird das Verkehrsaufkommen tragen müssen! ▪ Keine Parkmöglichkeiten vor den Geschäften ▪ Evtl. zu wenig Menschen, die flanieren ▪ Kein Gegenmagnet zur Insel ▪ Wohin mit den Behindertenparkplätzen ▪ Schwierig für Einzelhandel ▪ Weil am Rhein ist zu klein für eine Fußgängerzone! ▪ Siehe Müllheim, ein Geschäft nach dem anderen schließt ▪ Wichtig, Sicherheit der Fußgänger

- Abends gemütliche Ecken
- Ungestört Eis oder Anderes essen
- Viel höhere Aufenthaltsqualität
- Höhere Lebensqualität
- Schöner ohne Verkehr
- Bessere Chancen auch für kleine Fachgeschäfte
- Verbessert, Anziehungs- u. Attraktivität
- Fast nur Vorteile

weil am Rhein macht's!

Was spricht für, was gegen eine Fußgängerzone im Zentrum?

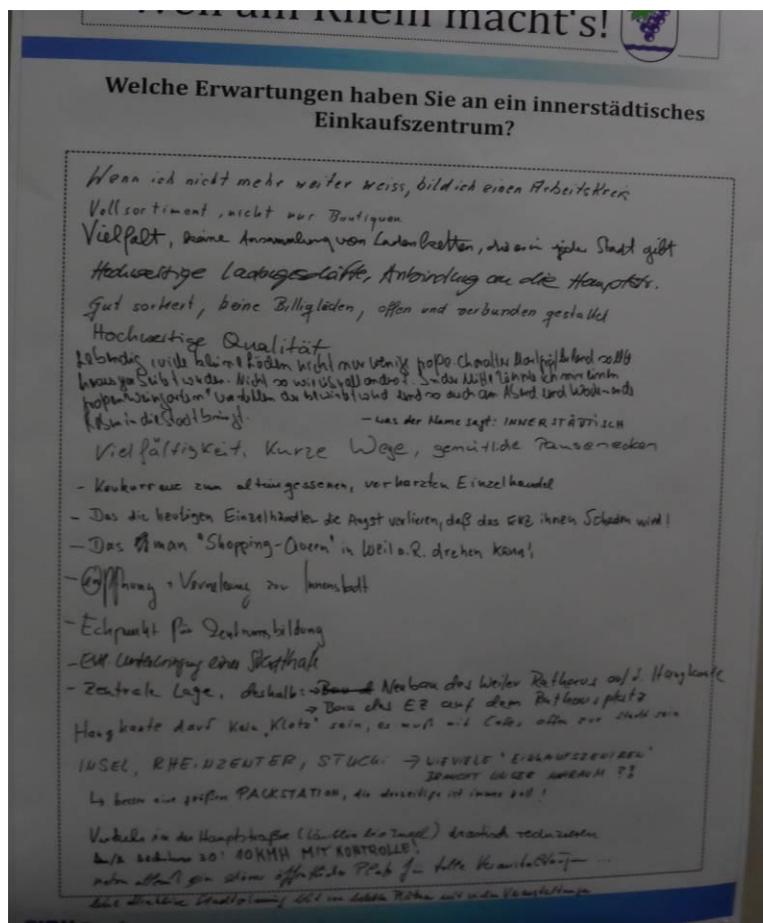
pro	contra
<p>Nichts / Viel - aber das soll zu kosten der Bürgerschaft!</p> <p>Verschönerung</p> <p>Verkehrsberuhigung, bessere Aufenthaltsqualität</p> <p>Bessere Luft</p> <p>hohe Lebensqualität</p> <p>man muss nicht immer nach Lörrach fahren!</p> <p>Man kann sich als Bürger abends in der eigenen Stadt aufhalten (z.B. prommen)</p> <p>Kaufkraftbindung</p> <p>+ kulturelle Aufwertung</p> <p>Handel und Fußgängerzone sind eins!</p> <p>Planieren ohne Abzocke</p> <p>Abends gemütliche Ecken</p> <ul style="list-style-type: none"> - ungestört Eis oder Ähnliches essen - viel höhere Aufenthaltsqualität - höhere Lebensqualität - schöner ohne Verkehr - bessere Chancen auch für kleine Fachgeschäfte 	<p>wohin mit dem Verkehr?</p> <p>Wohin mit dem Verkehr?</p> <p>Vergisst bei der Verkehrsplanung bitte nicht die Rettungsdienste und die „speziellen“ Verkehrsgewohnheiten der Schweizer.</p> <p>Irgendeine Quartiersstresse wird das Verkehrsaufkommen tragen müssen!</p> <p>Keine Parkmöglichkeiten vor den Geschäften</p> <ul style="list-style-type: none"> - ev. zu wenig Plätze, die fehlen - kein Gegenpark zur Insel - wohn mit den Behindertenparkplätzen - schwierig für Einzelhandels (es ist eh kein Einkaufswelt so oder so) <p>Kein Raum ist zu klein für eine F&Z!</p> <p>Strecke Müllheim, ein Geschäft nach dem anderen schließt!</p> <p>Wichtig: Sicherheit der Fußgänger verbessert, Anziehungs- Attraktivität</p>

FIRU •

Welche Erwartungen haben Sie an ein innerstädtisches Einkaufszentrum?

- Vollsortiment, nicht nur Boutiquen
- Vielfalt, keine Ansammlung von Ladenketten, die es in jeder Stadt gibt
- Hochwertige Ladengeschäfte, Anbindung an die Hauptstraße
- Gut sortiert, keine Billigläden, offen und verbunden gestaltet
- Hochwertige Qualität
- Lebendig, viele kleine Läden nicht nur wenige große; Charakter Markgräflerland sollte herausgearbeitet werden. Nicht so wie überall anders. In der Mitte könnte ich mir einen großen Weingarten vorstellen der bewirtet wird und so auch am Abend und Wochenende Leben in die Stadt bringt
- Vielfältigkeit, kurze Wege, gemütliche Pausenecken
- Konkurrenz zum alteingesessenen, verharzten Einzelhandel
- Das die heutigen Einzelhändler die Angst verlieren, dass das Einkaufszentrum ihnen Schaden wird!
- Das man „Shopping-Queen“ in Weil am Rhein drehen kann!
- Vielfältige individuelle Geschäfte, attraktive Aufenthaltszonen: „Treffpunkte“
- Öffnung + Vernetzung zur Innenstadt
- Eckpunkt für Zentrumsbildung
- Nicht nur ein abgeschlossener Bau, sondern Öffnung nach außen, Transparenz, Flanierqualität, „human scale“
- Evtl. Unterbringung einer Stadthalle
- Zentrale Lage, deshalb: Neubau des Weiler Rathaus auf die Hangkante, Bau des Einkaufszentrums auf dem Rathausplatz.
- Hangkante darf kein „Klotz“ sein, es muss mit Cafes offen zur Stadt sein
- Insel, Rheincenter, Stücki, wie viele „Einkaufszentren“ braucht unser Nahraum?
- Größere PARKSTATION; die derzeitige ist immer voll!
- Verkehr in der Hauptstraße (Läublin bis Insel) drastisch reduzieren
- Km/h höchstens 30! 10 km/h mit Kontrolle!
- Neben allem, ein schöner öffentlicher Platz für tolle Veranstaltungen
- Eine attraktive Stadtplanung lebt von belebten Plätzen mit vielen Veranstaltungen
- Ich sehe die Gefahr, wenn sich Weil für ein EKZ entscheidet und das einen guten Branchenmix hat, werden wir viele Leerstände an der Hauptstraße haben. Dann muss eine völlig neue Bebauung ohne Geschäfte an die Hauptstraße. Das Zentrum war dann das EKZ. Es müsste aber ein sehr gutes Centermanagement haben.
- Unnötig da ohnehin nur Geschäfte die in jedem Ort zu finden sind. Lieber Fußgängerzone mit individuellen Läden
- In und um Weil gibt es genügend Einkaufsmöglichkeiten. Weil sollte sich nicht am Wettkampf, um die Kaufkraft im Dreiländereck beteiligen
- Atmosphäre

- Ein Warenangebot, das es bisher nicht gibt, z.B. Designeinrichtung
- Kleidung für 40+; Wir könnten es zahlen, aber es gibt ja leider nichts
- Parkplätze
- kein 2. „Bunker“ wie die Insel
- Anschluss/ Zusammenarbeit mit Weiler Geschäften
- Nahe Parkplätze für Rollstuhlfahrer oder Bus und Tram-Haltestelle, WC für Rollstuhlfahrer (mit € - Schlüssel)
- Eine Fußgängerzone zwischen Schillerstraße und Bühlstraße also Sparkassenplatz wäre sehr schön.
- Der Verkehr könnte über die B3 bis Bühlstraße geführt werden und damit Zuwegung zur Tiefgarage am Sparkassenplatz bzw. durch die Humboldtstraße zur Hangkante
- Parkhaus auf die Hangkante
- Es fehlt ein gutes, chices Wäschegeschäft (Damen-Tag- und Nachtwäsche) mit kompetenter pfiffiger Beratung + Bademoden
- Die ansässigen Geschäfte sind gut aber wenig attraktiv
- Nicht nur Standard-Bekleidungsgeschäfte, sondern Vielfalt, Bistro, Kaffee etc. Nicht zu Gross!
- Kurze offene Anbindung an jetzige Innenstadt, alleinige Parkmöglichkeit Hangkante ist für die Innenstadt bis Sparkasse nicht ausreichend



Wo besteht für Sie Handlungsbedarf im Zentrum?



Anmerkungen (*Ideen / Vorschläge / Wünsche*)

- Fußgängerzone
- Wohlfühlzonen schaffen
- Attraktiverer Einzelhandel
- Öffentliche Toiletten (nicht nette Toilette!)
- Mehr nette Toiletten
- Einzelhandel mit hochwertigen Produkten für langfristigen Gebrauch
- Fußgängersteg über den Schlaufenkreisel – Verkehr fließt dadurch besser, Rettungsfahrzeuge kommen leichter nach Friedlingen
- Berliner Platz Auf-/Abwertung?
- Bahnhof, ein Eingangstor zur Stadt? Und was für eines?
- Gestaltung bei Neubau Johannesgemeindehaus
- Zusätzliche Einkaufsmöglichkeit gegenüber Insel (Hangkante aber in etwa gleiche Größe, nicht zu riesig)
- Hangkante: was originelles mit Alleinstellungsmerkmal, für Familien
- Ladenzeile muss architektonisch aufgewertet werden
- Plätze mit Bänken versehen
- Atmosphärisch schöner, öffentlicher Platz, mehr Angebot, modernes Flair
- Durchgangsverkehr fern halten
- Verknüpfung Bahn + Zentrum + Hangkante

- Kaufring Sanierungs- (abriss?) bedürftig!
- Verkehr der Hauptstraße durch Schwellen beruhigen (Raser-Problem)
- OB sehr konservativ mit Recht oder? Kostenbremser (Alte Schule)
- Ohne Zweifel es fehlt ein Gegenpol zum Inselbereich in der Lage von der Sparkasse damit eine Ausgewogenheit zum Einkaufsflanieren besteht.
- Unvermeidbar!!! Ladenzeile und Gartenstadthäuser müssen modernisiert werden.
- Durchstich nach Friedlingen (B317 neu)!
- Mehr Vielfalt bei Geschäften, Cafés, Restaurants! Fußgängerzone! Restaurant Mooswald erhalten!
- Dringend erforderlich wäre eine Verschönerung des Bahnhofs!!!
- Eine Bitte an Herrn Schuster dieses unbedingt bei Hr. Grube ansprechen und durchsetzen!!
- Es ist mir jedes Mal peinlich wenn ich nach dem Weg zum Bahnhof gefragt werde
- Die Hauptstraße zwischen Schlaufenkreisel und Römerstraße gehört zur wichtigsten Begegnungssachse und sollte deshalb unbedingt von motorisiertem Individualverkehr frei sein
- Mehr einladende, gemütliche, einheimische Beizen im Zentrum

Weil am Rhein macht's! 

Wo besteht für Sie Handlungsbedarf im Zentrum?
Bitte rote Pins verwenden!



Anmerkungen
Nennen Sie uns Ihre Ideen / Vorschläge / Wünsche

- Walkfriendly zonen schaffen - Fußgängerzone!
- attraktiverer Einzelhandel
- "Ökologische" Tavernen (nicht nette Idee!)
- mehr nette Tavernen
- Einzelhandel mit hochwertigen Produkten für langfristigen Gebrauch
- Fußgängersteig über den schlammigen Bereich (so weiter sieht besser aus)
- * Barriere freie Plätze Auf-/Absteigen
- Bahnhaltestelle: ein Eingangsportal zum Stadt? und was für eines?
- Geschäftszug für den Bus (Haltestelle im Inselbereich)
- zusätzliche Einkaufsmöglichkeit gegenüber Insel (Mangrove) aber so etwas gleiche Größe nicht zu niedrig
- Hauptplatz: das original mit Alleen (Schulungsmaterial, für Familien)
- Ladenzeile muss architektonisch aufgewertet werden
- Plätze mit Bänken versehen

Durchgangsverkehr für halbes
Verknüpfung Bahn + Zentrum + Mangrove
Kaufring (Sanierung, Abriss?) bedürftig!